

Start für Zusammenarbeit

VSW und WEISSER RING zeigen Verbundenheit zwischen Wirtschaft und Opferhilfe

(Mainz) Digitale Weihnachtsgrüße für einen guten Zweck und Zeit umzudenken: Dieses Motto hatte sich die Vereinigung für die Sicherheit der Wirtschaft e.V. Ende des vergangenen Jahres auf die Fahne geschrieben. Man entschied sich, anstatt gedruckter Karten für Mitglieder, über die VSW-Homepage weihnachtliche Grüße zu versenden. Zahlreiche Unternehmen nutzten die Gelegenheit per Mausclick ein Licht am virtuellen Weihnachtsbaum zu entzünden. Für jeden Mitglieder-Klick spendete die VSW einen Geldbetrag, der auf stolze EUR 1.000 aufgerundet werden konnte.

Branka Bernges, Geschäftsführerin der VSW, überreichte jetzt in Mainz einen symbolischen Scheck an Bianca Biwer, Bundesgeschäftsführerin des WEISSEN RINGS.

„Diese Spende ist ein großartiges Zeichen der Solidarität mit den Opfern von Kriminalität und zeigt zugleich die wichtige Verbundenheit zwischen Sicherheitswirtschaft und Opferhilfe“, so Biwer. Branka Bernges ergänzt: „Wir möchten mit der Spende die Arbeit des WEISSEN RINGS unterstützen, der sich beispielhaft um Opfer von Gewalt und Kriminalität kümmert“. Durch seinen Einsatz beim Bewältigen schwieriger Lebenslagen stehe man den Opfern zur Seite, so Bernges weiter. Der WEISSE RING zeigt fallbezogen auch Unterstützungsmöglichkeiten auf, die für Opfer auf den ersten Blick nur schwer erkennbar sind, da es oft an leicht zugänglichen Informationen fehlt. Die rechtliche und soziale Situation der Geschädigten müsse spürbar verbessert werden, fordert Branka Bernges weiter.

Im Austausch mit dem WEISSEN RING ist die VSW jetzt übereingekommen, die Verbundenheit von Wirtschaft und Opferhilfe zukünftig durch gemeinsame präventive Veranstaltungen weiter auszubauen.

**Die Vereinigung für die Sicherheit der Wirtschaft e.V. unterstützt Unternehmen insbesondere in den Bundesländern Hessen, Rheinland-Pfalz und im Saarland in sämtlichen Bereichen der Unternehmenssicherheit und berät als gemeinnützige, unabhängige Organisation bereits seit 1968.
Weitere Informationen unter: www.vsw.de**